

## **1. FC Nürnberg: Mehrwegflaschen statt Einmal-PET**

Der 1. FC Nürnberg setzt Nachhaltigkeit in vielen Vereinsbereichen um. Er hat verschiedene Initiativen entfaltet, um seine Umweltauswirkungen im Trainings-, Spiel- und Geschäftsbetrieb im Stadion sowie am Sportpark Valznerweiher und in der Beschaffungskette zu verringern. Ziel ist es, eine verantwortliche Wertschöpfung zu erreichen – dies erstreckt sich auch auf Zulieferer und die Sicherstellung von grundlegenden Arbeits-, Umwelt- und Sozialstandards. Zur Entwicklung und Umsetzung seiner Nachhaltigkeitsstrategie sind derzeit sechs Mitarbeiter im CSR-Bereich beschäftigt.

Zu erwähnen ist weiterhin, dass die Stadion Nürnberg Betriebs GmbH seit langem ein Umweltmanagementsystem gemäß EMAS eingeführt hat und durch jährliche Umwelterklärungen (siehe Anlage) re-zertifizieren lässt. Die Umwelterklärungen sind Teil des jährlich zu erneuernden EMAS-Zertifikates. Dies geschieht in Eigenregie der Stadion Nürnberg Betriebs GmbH und bezieht sich ausschließlich auf das Max Morlock Stadion, nicht auf die Gebäude am Valznerweiher.

Das Nachhaltigkeitsengagement des 1.FC Nürnberg bezieht sich aktuell auf die nachfolgend genannten Bereiche (hierbei sind im Folgenden auch Bereiche genannt, welche von der Stadion Nürnberg Betriebs GmbH konzipiert und umgesetzt worden sind).

### **Effiziente Energienutzung und Klimaschutz**

Auf dem Dach des Nürnberger Max-Morlock-Stadions befinden sich Solarzellen. Ein Teil, der vom Verein genutzten Energie wird aus Ökostrom (Solar-, Wind- und Wasserenergie) gewonnen. Auf dem Dach der Club-Geschäftsstelle befindet sich eine Photovoltaik-Anlage. Beheizt wird der Rasen im Nürnberger Stadion durch separate Heizzonen. Beleuchtet wird mit Energiesparlampen mit Bewegungsmeldern. Der Energieverbrauch der Kioske und Sanitäreanlagen im Nürnberger Stadion wird durch eine zentrale Regelung gesteuert. Gedruckt wird beim 1. FCN auf dem jeweils effizientesten Drucker-Modell. Dies ermöglicht ein Leasing-Vertrag mit dem Anbieter. Marek Mintal hat die Klimaschutzkampagne der Stadt Nürnberg 2018 auf einem Plakat unterstützt.

### **Mobilität**

Der 1. FCN bietet seinen Fans mit der Eintrittskarte zu einem Heimspiel des Club eine kostenlose An- & Abreise mit S-, U- oder Straßenbahn im Verkehrsverbund Großraum Nürnberg zum Nürnberger Stadion und nach Hause (VGN). Das Nürnberger Stadion ist sehr gut an öffentliche Verkehrsmittel angebunden. ‚Park & Ride‘-Anlagen befinden sich in der Nähe des Stadions. Ein Verkehrsleitsystem erleichtert die Anreise. Freunde der Pedale finden am Nürnberger Stadion ein großes Angebot von Fahrradständern, direkt am Eingang.

Durchschnittlich kommen 52% der Besucher von Spielen mit dem ÖPNV.

## Abfallvermeidung und Ressourcenmanagement

Aus der Umwelterklärung der Stadion Nürnberg Betriebs GmbH liegen folgende Angaben zu den Abfallmengen im Max Morlock Stadion seit 2004 vor:

OUTPUT							
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
Zuschauer/Besucher	863.717	853.903	684.725	672.995	879.917	984.825	
Versiegelte Fläche	60.770	60.770	60.770	60.700	60.700	60.700	
	Menge	Menge	Menge	Menge	Menge	Menge	Einheit
<b>Restmüll</b>	233,80	230,00	115,00	99,17	120,00	100,77	m <sup>3</sup>
<b>Grünschnitt</b>	24,00	22,00	34,00	29,40	33,00	38,00	m <sup>3</sup>
<b>Kunststoff</b>	65,77	63,38	31,26	28,16	23,56	24,20	m <sup>3</sup>
<b>Papier</b>	51,00	78,00	36,00	42,17	72,00	21,91	m <sup>3</sup>
<b>Glas</b>	13,00	8,00	7,00	11,00	18,00	21,00	m <sup>3</sup>

Diese Tabelle zeigt die Entwicklung der zu beseitigenden Abfälle im Max Morlock Stadion und wurde durch die Stadion Nürnberg Betriebs GmbH entwickelt. Die Zahlen beinhalten die Abfälle bei Spielen des 1.FCN, aber auch die Abfälle der restlichen ca. 100 Veranstaltungen, die zusätzlich im Stadion pro Jahr stattfinden. Die Abfälle des Geländes am Valznerweiher sind darin nicht enthalten. Es zeigt sich, dass sich die Restmüllmengen von 2014 - 2019 mehr als halbiert haben.

Der 1.FCN hat für seine Spiele im Max Morlock Stadion generell das Catering-Recht pauschal übernommen. Der Getränkeverkauf ist an die Fa. Aramark vergeben worden. Der 1.FCN ist auch vertraglich an die Kulmbacher Brauerei und an Coca Cola gebunden. Weder die Stadt Nürnberg noch der 1. FC Nürnberg können innerhalb der Vertragslaufzeit (bis 2025) direkten Einfluss auf verkaufte Lebensmittel und Verpackungen ausüben.

Seit 2019 werden für den Ausschank von **Bier Kunststoff-Mehrwegbecher** verwendet. Diese werden allerdings in München gereinigt. Der 1. FC Nürnberg würde gerne in Zusammenarbeit mit der Stadt eine Reinigungsstraße vor Ort betreiben.

**Coca-Cola** und andere nichtalkoholische Getränke werden aber weiterhin in 0,5 l **Einweg-PET-Gebinden** verkauft, weil der Hersteller Coca-Cola – gleichzeitig Werbepartner des 1. FC Nürnberg – nur noch Einweggebinde (PET-Flaschen) liefert und keine Mehrweggebinde zur Verfügung stellt. Eine Vertragsbindung besteht bis 2025. Um eine zusätzliche Belastung der Umwelt zu vermeiden werden diese Getränke direkt in der gelieferten Flasche (ohne Schraubverschluss, Wurfgefahr) ausgegeben und nicht in Becher umgefüllt. Grundsätzlich bestehen durchaus Alternativen an Bio-Nichtalkoholischen Getränken in Mehrwegsystemen, die nach Ablauf des Vertrags mit Coca-Cola ab 2025 zum Einsatz kommen könnten.

Derzeit werden die bepfandeten Einweg-PET-Flaschen von ehrenamtlichen Pfandsammlern der Wasserinitiative „Viva Con Aqua“ eingesammelt. Die ca. 2.000 bis 4.000 € Pfanderlöse kommen CSR-Aktivitäten zugute.

## **Catering**

Der Catering-Partner des 1. FCN im Nürnberger Stadion, Aramark, hat bereits einige Bioprodukte im Angebot. Künftig soll die Zusammenarbeit mit lokalen Anbietern von Bio-Lebensmitteln verstärkt werden. Es gibt auch eine Veggie-Stand mit vegetarischen Angeboten auf der Gegengerade.

## **Nachhaltige Produkte**

Viele Büro-, Reinigungs- und Hygieneartikel sowie EDV-Zubehör wird bei einem Hersteller beschafft, der ökologische und soziale Standards garantiert. Im FAN-Shop gibt es u.a. regional produzierte Bio-Textilprodukte aus Oberfranken sowie faire Fußbälle und Schokolade. In der Spielzeit 2020/21 gibt es erstmals eine aus mehreren Kleidungsstücken bestehende FCN-Bio-Baumwoll-Kollektion.

## **Neue digitale Plattform „Unser Club.de“ für Gesellschaftliches Engagement seit Oktober 2020**

Auf der neuen Sozialplattform sind alle Angebote für Vereinsmitglieder und Fans übersichtlich gebündelt, die sich ehrenamtlich für ein nachhaltiges Leben einsetzen wollen.

<https://unserclub.de>

## **Künftig geplante Maßnahmen**

- Ladesäule für E-Fahrzeuge – Inzwischen wurden im Stadion als auch am Sportpark Valznerweiher vier Ladesäulen mit je zwei Lademöglichkeiten für Elektromobilität errichtet
- Ermittlung des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks des gesamten Geländes und Spielbetriebs
- Regelmäßiger CSR-Report (SDG-Bericht)
- Baumpflanzaktion mit Fans in einem „Zukunftswäldchen“ in Hersbruck (für jedes Tor in der Spielzeit 2020/21 werden vier Bäume gepflanzt, Fans können auch Geld für Bäume spenden)